

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit einer zunehmend älter werdenden Gesellschaft nimmt das Risiko von Demenzerkrankungen zu. Seit vielen Jahren bietet das Sächsische Krankenhaus Rodewisch Diagnostik- und Behandlungsangebote für Menschen mit Demenzerkrankungen sowohl in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik als auch in der Klinik für Neurologie. Hier ist auch die komplette bildgebende Diagnostik verfügbar. Zudem verfügt unser Haus über langjährige Erfahrung im Bereich der Neuropsychologie.

Mit der Bündelung der hiesigen Kompetenz werden wir zukünftig im Rodewischer Gedächtniszentrum die interdisziplinäre Zusammenarbeit intensivieren und auch die Angebote im Rahmen einer Spezialambulanz unserer Psychiatrischen Institutsambulanz deutlich ausbauen. In Kürze wird diese ihre Arbeit in unserem neuen Ambulanzgebäude fortsetzen.

Wir würden uns freuen, Sie zur Auftaktveranstaltung hier im Sächsischen Krankenhaus Rodewisch begrüßen zu dürfen.

Priv.-Doz. Dr. Dr. med. Niels Bergemann
Ärztlicher Direktor Chefarzt

Dr. med. Olaf Leschnik
Chefarzt der Klinik für Neurologie

ANMELDUNG

Für Fragen steht Ihnen die Sekretärin des
Ärztlichen Direktors, Frau Claudia Fischer,
zur Verfügung.

Tel.: 03744/366-1141

Fax: 03744/366-1198

E-Mail: claudia.fischer@skhro.sms.sachsen.de

Die Anmeldung kann telefonisch, per E-Mail,
Fax oder postalisch erfolgen.

Die Veranstaltung findet im Sozialtherapeu-
tischen Zentrum/Festsaal (Haus A24) statt.



Sächsisches Krankenhaus Rodewisch
Zentrum für Psychiatrie, Psychotherapie,
Psychosomatik und Neurologie
Bahnhofstraße 1
08228 Rodewisch

www.skh-rodewisch.de



Gedächtniszentrum Rodewisch

Eröffnungsveranstaltung am
01. Juni 2016



GRUSSWORT STAATSMINISTERIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Risiko an Demenz zu erkranken steigt mit zunehmendem Alter deutlich an. In Deutschland leben etwa 1,5 Millionen Menschen, die an einer Demenz leiden. Das stellt eine große gesellschaftliche Herausforderung dar.

Für den Einzelnen ist es aber zunächst wichtig, die Erkrankung so früh wie möglich zu erkennen, um das weitere Fortschreiten zumindest zu mildern. Dazu bedarf es spezialisierter Versorgungseinrichtungen. Denn die Erkrankung betrifft nicht allein das Gedächtnis, sondern geht oft mit erheblichen Verhaltensveränderungen einher. Das ist für die Patienten, die Angehörigen aber auch für die professionellen Helfer eine besondere Herausforderung.

Das Sächsische Krankenhaus Rodewisch widmet sich seit vielen Jahren erfolgreich der Behandlung von Demenzerkrankungen. Mit der Gründung des Gedächtnis zentrums Rodewisch erweitert das Krankenhaus sein ambulantes Behandlungsangebot und verfolgt konsequent einen interdisziplinären Ansatz.

Ich bin sicher: Das Gedächtniszentrum Rodewisch wird einen wichtigen Beitrag für die Versorgung an Demenz erkrankter Menschen in der in der Region leisten. Ich wünsche allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Barbara Klepsch
Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz

GRUSSWORT LANDRAT



Sehr geehrter Herr ChA Dr. Bergemann,
liebe Mitarbeiter des SKH Rodewisch,
liebe Gäste,

als Landrat freue ich mich, dass mit der Eröffnung des Gedächtnis zentrums Rodewisch ein weiterer Beitrag im Landkreis geleistet wird, um die Herausforderungen des demografischen Wandels zu meistern. Unser Landkreis profitiert von einem so gut aufgestellten Fachkrankenhaus wie dem Sächsischen Krankenhaus Rodewisch vor allem dann, wenn es die Verantwortung übernimmt den Bürgerinnen und Bürgern eine adäquate Versorgung zukommen zu lassen, die den aktuellen Entwicklungen und Bedarfen unserer älter werdenden Gesellschaft entspricht. Auch in unserer Region steigt die Zahl der an Demenz erkrankenden Menschen weiter an. Die Erweiterung des Angebotes des SKH Rodewisch auf diesem Gebiet ist demnach ein wertvoller Schritt in die richtige Richtung.

Durch Vernetzung aller beteiligten Partner in unserem Landkreis, schaffen wir es, eine gute Versorgung der Betroffenen zu gewährleisten. In diesem Sinne wünsche ich für die heutige Eröffnungsveranstaltung einen guten Verlauf, einen regen Austausch und für die Arbeit im Gedächtniszentrum die besten Behandlungserfolge.

Freundliche Grüße

Rolf Keil
Landrat des Vogtlandkreises

PROGRAMM

15:00 – 15:30

Eintreffen der Gäste

15:30 – 16:00

Begrüßung

Priv.-Doz. Dr. Dr. Bergemann,
Ärztlicher Direktor

Grußworte

Herr Alf-Rüdiger König,
Abteilungsleiter Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Verbraucherschutz

Herr Dr. Uwe Drechsel,
1. Beigeordneter des Vogtlandkreises

Frau Kerstin Schöninger,
Bürgermeisterin Stadt Rodewisch

16:00 – 16:45

Festvortrag

„Interdisziplinäre Gedächtnisdiagnostik und -behandlung“

Prof. Dr. med. habil. Vjera Holthoff-Detto
Alexianer St. Hedwig Kliniken, Berlin, und
Universitätsklinikum Dresden

16:45 – 17:15

„Stationäres Behandlungskonzept demenzerkrankter Patienten im SKH Rodewisch“

Frau Dipl.-Med. Bettina Kummer
Bereichsoberärztin Gerontopsychiatrie

17:15 – 18:00

Verabschiedung und Imbiss